



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
35. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, 22.09.2015

Ort: Mittelsaal im Kanzleigebäude, Breite Straße, 23552 Lübeck

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Jan Lindenau- SPD

Mitglieder aus der Bürgerschaft

Ulrich Pluschkell- SPD

Vertretung für: Frau Stadtpräsidentin Schopenhauer, Gabriele

Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN

Jörg Hundertmark- SPD

Silke Mählenhoff- Bü90/DIEGRÜNEN

Peter Reinhardt- SPD

Lars Rottloff- CDU

Anette Röttger- CDU

Andreas Zander- CDU

Thomas Rathcke- FDP

Bruno Böhm- fraktionslos

anwesend bis 18.30 Uhr/TOP 13.3

Oliver Dedow- Die PARTEI-PIRATEN

Volker Krause- BfL

Vertretung für: Herrn Niewöhner, Marcellus

Ragnar Harald Lüttke- DIE LINKE

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion

Anja Sabrina Hagge- SPD

Verwaltung

Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister

Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung

Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales

Senator Bernd Möller- FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Senator Franz-Peter Boden- FB 5 - Planen und Bauen

Henning Junge- Bürgermeisterkanzlei

Tatjana Voskuhl- Recht	
Wolf-Dieter, Barteck- Beteiligungscontrolling	
Ralf Kuschnierz- 2.020 - Fachbereichscontrolling	
Kenneth Meyer- Rechnungsprüfungsamt	
Sigrid Roggensack- SIE	
Claus Strätz- - Wirtschaft und Liegenschaften	
Tino Wunderlich- 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
MitarbeiterInnen FB 1-5-	anwesend öffentlicher Teil bis 17.48 Uhr /TOP 9

Protokollführung	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	

Gäste	
Dario Arndt- WiföG	anwesend öffentlicher Teil bis 17.48 Uhr /TOP 9
Uwe Kirchhoff- Kurbetrieb Travemünde	anwesend öffentlicher Teil bis 17.48 Uhr /TOP 9
Karin Oswald- Seniorenbeirat	anwesend nicht-öffentl. Teil bis 18.17 Uhr/TOP13.2

Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse-	anwesend öffentlicher Teil bis 17.48 Uhr /TOP 9
Zuhörerinnen und Zuhörer-	anwesend öffentlicher Teil bis 17.48 Uhr /TOP 9

Entschuldigte Mitglieder	
---------------------------------	--

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	entschuldigt
Christopher Lötsch- CDU	entschuldigt
Marcellus Niewöhner- BfL	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2015
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen

3.1. Anfrage von AM Ragnar Lüttke: Auflagen für Unterkünfte - Vorlage: VO/2015/02879

3.1.1. Antwort auf Anfrage von AM Ragnar Lüttke: Auflagen für Unterkünfte
Vorlage: VO/2015/02935

3.2. Anfrage von BM Andreas Zander: Unterbringung von Flüchtlingen - Vorlage:
VO/2015/02952

3.2.1. Antwort auf Anfrage von BM Andreas Zander: Unterbringung von Flüchtlingen
Vorlage: VO/2015/02985

3.3. Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zu Kosten der Flüchtlingsunterbringung, -
versorgung und -betreuung - Vorlage: VO/2015/02960

3.3.1. Antwort auf Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zu Kosten der
Flüchtlingsunterbringung, -versorgung und -betreuung (aus der HA-Sitzung vom
08.09.2015 VO Nr. 2015/02960) - Vorlage: VO/2015/02973

3.4. Anfrage von BM Andreas Zander: Genehmigungen für den Fischtempel Travemünde
Vorlage: VO/2015/02882

3.4.1. Antwort auf Anfrage von BM Andreas Zander: Genehmigungen für den Fischtempel
Travemünde - Vorlage: VO/2015/02977

3.5. Anfrage des Ausschussmitgliedes Michelle Akyurt, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE
GRÜNEN zum Sachstand des Prüfauftrages VO/2014/01701 - Vorlage:
VO/2015/02961

3.6. Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zur Einführung der Behördennummer 115
Vorlage: VO/2015/02966

3.7. Neu: Anfrage des AM Thomas Rathcke zu Wiederbesetzungssperren
Vorlage: VO/2015/02994

- 3.8. Neu: Anfrage von BM Lars Rottloff: Verwendung von Gebäudeunterhaltungsmitteln bei den SIE - Vorlage: VO/2015/03025
- 3.9. NEU Anfrage BM Rathcke betr. Kleingartenanlage Lauerholz
- 3.10. NEU Anfrage BM Lindenau betr. Grundschule Steinrade

4.	Berichte
-----------	-----------------

- 4.1. Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der Hansestadt Lübeck - Rahmenkonzept
Vorlage: VO/2015/02889
- 4.2. Evaluationsbericht 2015 für die Kommunalaufsicht über die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen - Vorlage: VO/2015/02892
- 4.3. Sachstandsbericht zu den Prüfaufträgen der Bürgerschaft vom 26.06.2014 ("Zukunftssicherung der Städtischen Senioreneinrichtungen") - Vorlage: VO/2015/02562
- 4.4. Aufgabenoptimierung im Kurbetrieb der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2015/02540
- 4.5. Interfraktioneller Änderungsantrag zu VO/2015/02856 "Letter of Intent"
Vorlage: VO/2015/02903
- 4.6. Evaluation Modellprojekt "Poolbildung zur Beförderung einer inklusiven Beschulung"
Vorlage: VO/2015/02773
- 4.7. Aufstellung des Hafenentwicklungsplans 2030 – Ergebnisse der Grundlagengutachten 1 und 2 (5.691) - Vorlage: VO/2015/02673

5.	Beschlussvorlagen
-----------	--------------------------

- 5.1. Teilnahme an D115 – Verbund - Vorlage: VO/2015/02891
- 5.2. INTERREG 5A
hier: Unterzeichnung der "Vereinbarung zur Einrichtung des Verwaltungs- und Kontrollsystems und zur Abwicklung des Kooperationsprogramms Interreg 5A Deutschland-Danmark 2014-2020" - Vorlage: VO/2015/02932
- 5.3. Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2013
Vorlage: VO/2015/02831

- 5.4. Abwasserbeseitigungskonzept 2013 – 2017 für die Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2015/02850
- 5.5. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung von Schulräumen und der
Benutzungsordnung für städtische Schulräume bei außerschulischen Veranstaltungen
Vorlage: VO/2015/02796
- 5.6. Überplanmäßige Bewilligung im Haushaltsjahr 2015 für die Erneuerung der Slipanlage
im Passathafen - Vorlage: VO/2015/02806
- 5.7. Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 4.850,00 Euro für das
Kooperationsprojekt "Ich. Du. Lübeck. Interkultureller Sommer 2015"
Vorlage: VO/2015/02832
- 5.8. Annahme einer Zuwendung zugunsten der Nordischen Filmtage Lübeck 2015
Vorlage: VO/2015/02906
- 5.9. Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Austauschvorlage zu VO/2015/02833
Vorlage: VO/2015/03000
- 5.10. Übernahme von Fahrtkosten für die Beförderung von SchülerInnen in "Deutsch als
Zweitsprache-Klassen" (DaZ-Klassen) - Vorlage: VO/2015/02876
- 5.11. Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 20.000,00 Euro für
einen Dokumentarfilm über Hans Blumenberg - Vorlage: VO/2015/02907
- 5.12. Angebot einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 6.800,00 EUR
(Buddenbrookhaus / Ausstellung: Bürger auf Abwegen) - Vorlage: VO/2015/02928
- 5.13. Bebauungsplan 05.33.02 – Hochstraße / Josephinenstraße -
Satzungsbeschluss (5.610) - Vorlage: VO/2015/02825
- 5.14. Bebauungsplan 01.19.00 - Gründungsviertel - Satzungsbeschluss (5.610)
Vorlage: VO/2015/02953
- 5.15. Gründungsviertel - Errichtung und Betrieb eines Blockheizkraftwerkes zur Energie- und
Fernwärmeversorgung der Neubebauung und Verpflichtung zu Anschluss und Nutzung
Vorlage: VO/2015/02872
- 5.16. Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015
bestehenden Sperrvermerkes für die Grundsanierung / Teil EW-Bau Beseitigung
akuter Sicherheitsmängel im Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium - Vorlage:
VO/2015/02921

- 5.17. Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Sanierung der Gebäude Fackenburger Allee 27-29
Vorlage: VO/2015/02922

- 5.18. Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Sanierung der Fassade der Marienschule
Vorlage: VO/2015/02923

- 5.19. Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Grundsanierung / Teil EW-Bau Beseitigung akuter Sicherheitsmängel und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen des Verwaltungstraktes Mühlendamm, 1. BA - Vorlage: VO/2015/02931

- 5.20. B-Plan 33.05.00 - Priwall Waterfront, Teilbereich 1 - Sicherung der dauerhaften touristischen Nutzung - Vorlage: VO/2015/02940

- 5.21. B-Plan 33.05.00 - Priwall Waterfront, Teilbereich 1 - Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2015/02944

- 5.22. Gestaltungs- und Welterbebeirat | Berufung von Frau Prof. Petra Kahlfeldt als Nachfolgerin von Frau Jörunn Ragnarsdóttir - Vorlage: VO/2015/02957

- 5.23. Fachbereichsneugliederung

- 5.24. Sachgebietsneugliederung

6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
-----------	--

7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
-----------	---

8.	Verschiedenes
-----------	----------------------

- 8.1. Anfrage BM Dedow betr. Bereitstellung eines Grundstücks zur Errichtung einer EAE durch das Land Schleswig-Holstein

9.	Ende des öffentlichen Teils
-----------	------------------------------------

15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
------------	--

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--------------	--

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Der Vorsitzende weist auf folgende umgeteilte Unterlagen hin:

TOP 1 Übersicht der Fachausschussergebnisse

(neu)

TOP 3.13 Anfrage von AM Thomas Rathcke betr. Einführung der Behördennummer 115

Der Vorsitzende schlägt vor, die TOP 11.1 und 13.2 gemeinsam zu beraten und bittet den Hauptausschuss um Zustimmung, dass Frau Karin Oswald, Seniorenbeirat, im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung anwesend ist.

Der Hauptausschuss ist mit der gemeinsamen Behandlung der TOP 11.1 und 13.2 einverstanden und stimmt der Anwesenheit von Frau Oswald im nicht-öffentlichen Teil zu.

Herr Zander beantragt die Vertagung der TOP 5.1 und 5.10.

Der Hauptausschuss stimmt der Vertagung der TOP 5.1 und 5.10 einstimmig zu.

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (§ 35) nunmehr ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit „en bloc“ abzustimmen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung von Tagesordnungspunkten in den nicht-öffentlichen Teil einverstanden.

TOP 2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2015
--------------	---

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

TOP 3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
--------------	--

TOP 3.1	Anfrage von AM Ragnar Lüttke: Auflagen für Unterkünfte Vorlage: VO/2015/02879
----------------	--

Herr Lüttke stellt mit der Vorlage 2015/02879 folgende Anfrage:

Bei mehreren möglichen Unterkünften für Flüchtlinge wurde aufgrund des mangelhaften Brandschutzes dagegen entschieden.

1. Wie viele Objekte wurden außer Betracht gezogen weil der Brandschutz nicht ausreichte?
Als ein konkretes Beispiel ist die Schule Moisling zu nennen.
2. Was müsste getan werden, um die Brandschutzaufgaben zu erfüllen?
3. Was würde es pro m² Wohnfläche kosten, die Brandschutzaufgaben zu erfüllen?

Vielen Dank,
Ragnar Lüttke

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

TOP 3.1.1	Antwort auf Anfrage von AM Ragnar Lüttke: Auflagen für Unterkünfte Vorlage: VO/2015/02935
------------------	--

Zu der notwendigen Bereitstellung von der Menschenwürde angemessenen Unterkünften für Flüchtlinge, den Erfordernissen des Brandschutzes in den genutzten Objekten, dem finanziellen Aufwand für die Herrichtung von Unterkünften sowie den Möglichkeiten der zwangsweisen Inanspruchnahme von Objekten durch staatliche Stellen diskutieren – zum Teil kontrovers - Herr Lüttke, Herr Senator Schindler, Herr Senator Boden, Herr Bürgermeister Saxe, Frau Akyurt und Herr Rathcke.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.2	Anfrage von BM Andreas Zander: Unterbringung von Flüchtlingen Vorlage: VO/2015/02952
----------------	---

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2015/02952 folgende Anfrage:

„Welche Kosten sind der Hansestadt Lübeck für die (vorübergehende) Unterbringung von Flüchtlingen in Turnhallen entstanden? Bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Standorten sowie Investitionskosten und variablen Kosten.

Bitte um schriftliche Beantwortung der Frage.“

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.2.1	Antwort auf Anfrage von BM Andreas Zander: Unterbringung von Flüchtlingen - Vorlage: VO/2015/02985
------------------	---

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.3	Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zu Kosten der Flüchtlingsunterbringung, -versorgung und -betreuung - Vorlage: VO/2015/02960
----------------	---

Herr Rathcke stellt mit der Vorlage 2015/02960 folgende Anfrage:

1. Was kostet die Hansestadt Lübeck die Unterbringung, Betreuung und Versorgung der Flüchtlinge in 2015 voraussichtlich?
2. Wo sind die Kosten für die Flüchtlingsunterbringung, -betreuung und -versorgung haushaltsmäßig geordnet?

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.3.1	Antwort auf Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zu Kosten der Flüchtlingsunterbringung, -versorgung und -betreuung (aus der HA-Sitzung vom 08.09.2015 VO Nr. 2015/02960) - Vorlage: VO/2015/02973
------------------	---

Nachfragen von Herrn Rathcke und Frau Mählenhoff, ob die zu erbringenden finanziellen Leistungen für die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge negative Auswirkungen auf die Haushaltskonsolidierung und die Erfüllung anderer Aufgaben haben, werden von Herrn Senator Schindler und Herrn Bürgermeister Saxe verneint.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.4	Anfrage von BM Andreas Zander: Genehmigungen für den Fischtempel Travemünde - Vorlage: VO/2015/02882
----------------	---

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2015/02882 folgende Anfrage:

„Der Bürgermeister wird gebeten umfassend schriftlich das Verfahren und die Art der Genehmigungen, wie sie seit 2009 für den Betrieb des Fischtempels, Auf dem Baggersand in 23570 Travemünde, erteilt wurden, darzulegen.“

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.4.1	Antwort auf Anfrage von BM Andreas Zander: Genehmigungen für den Fischtempel Travemünde - Vorlage: VO/2015/02977
------------------	---

Nachfragen von Herrn Zander werden von Herrn Senator Boden beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.5	Anfrage des Ausschussmitgliedes Michelle Akyurt, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zum Sachstand des Prüfauftrages VO/2014/01701 Vorlage: VO/2015/02961
----------------	---

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach seiner Kenntnis zu der Thematik derzeit eine umfangreiche Vorlage vorbereitet werde, die in der Sitzung der Bürgerschaft am 26.11.2015 behandelt werden solle.

Frau Akyurt bittet um heutige mündliche Beantwortung ihrer gestellten Fragen, was von Herrn Bürgermeister Saxe unter Hinweis auf die Behandlung der Angelegenheit in der Sitzung der Bürgerschaft am 26.11.2015 abgelehnt wird.

Der Hauptausschuss stellt die weitere Behandlung der Anfrage vorerst zurück.

TOP 3.6	Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke zur Einführung der Behördennummer 115 - Vorlage: VO/2015/02966
----------------	--

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass mit dem unter TOP 5.1 zur heutigen Sitzung vorgelegte Bericht die Anfrage von Herrn Rathcke beantwortet sei.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.7	Neu: Anfrage des AM Thomas Rathcke zu Wiederbesetzungssperren Vorlage: VO/2015/02994
----------------	---

Herr Rathcke stellt mit der Vorlage 2015/02994 folgende Anfrage:

„Wie viele Wiederbesetzungssperren gab es seit 2012 bis heute?“

Herr Bürgermeister Saxe erinnert an den vor wenigen Monaten vorgelegten umfangreichen Bericht zu der Thematik, der die Anfrage von Herrn Rathcke beantwortete.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

Herr Rottloff stellt mit der Vorlage 2015/03025 folgende Anfrage:

„In der Sondersitzung des Sozialausschusses am 16.09.2015 wurde vom Gutachter u.a. vorgebracht, dass die SIE den Anteil, der in den monatlichen Heimkosten für die Gebäudeunterhaltung enthalten ist, nicht zweckentsprechend (also für die Bauunterhaltung) verwendet hat.

Laut BDO-Abschlussgutachten S. 32 (Anlage 1 zur Vorlage VO/2015/02632) ist in der monatlichen "Miete" ein Betrag von 407,00 Euro (13,56 Euro pro Tag) für Investitionen enthalten. Im Berger-Gutachten (S. 8) waren noch durchschnittlich 428,70 Euro pro Monat ausgewiesen.

Bei 676 Pflegeplätzen bedeutet dies ca. 275 TEuro Einnahmen für Investitionen (entsprechend dem Betrag, der in Anl. 3 S.2 zum WP 2015 ausgewiesen ist - VO/2014/02002).

- Laut WP der SIE für 2015, Anl. 3 S. 1: Ist 2014 = 116.199,00 Euro. Wie wurden die restlichen Mittel der Gebäudeunterhaltung verwendet?
- Warum ist diese Diskrepanz weder den Wirtschaftsprüfern noch dem städtischen Beteiligungscontrolling nie aufgefallen?
- Wofür wurden die Mittel der Gebäudeunterhaltung in den Vorjahren verwendet?
- Da die Alten- und Pflegeheime öffentlich gefördert werden, ergibt sich die Frage, ob dieser Betrag vom Zuwendungsgeber zurückgefordert werden kann und wenn ja für wie viele Jahre?
- Wie hoch ist das finanzielle Risiko für die HL in Summe?
- Seit wann ist die Verwaltungsleitung über dieses Vorgehen der SIE informiert?

Bitte um schriftliche Beantwortung der Fragen.“

Herr Senator Schindler beantragt die Vertagung der Anfrage.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss stellt die
Behandlung der Anfrage bis
zur nächsten Sitzung des
Hauptausschusses am
13.10.2015 zurück.*

Herr Rathcke möchte wissen, wie die freien Flächen der Kleingartenanlage Lauerholz ggf. weiter verwendet werden sollen.

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass vor dem Hintergrund der akuten Wohnungsnot die Möglichkeit besteht, dass bei Freiwerden der Kleingartenflächen diese für Wohnungsbau verwendet werden können.

Eine Nachfrage von Herrn Rathcke zu möglichen Ausgleichszahlungen an die betroffenen Kleingärtner wird von Herrn Senator Schindler beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.10	NEU Anfrage BM Lindenau betr. Grundschule Steinrade
-----------------	--

Der Vorsitzende fragt, wie sich die Sanierungskosten und die Bauzeitenabfolge für die Sanierung der Grundschule Steinrade nach Mitteilung der Denkmalpflege, dass das Gebäude unter Denkmalschutz stehe, verändern werden.

Herr Senator Boden bittet zur Klärung der Frage um Vertagung auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 13.10.2015.

*Der Hauptausschuss stellt die
Behandlung der Anfrage bis
zur nächsten Sitzung des
Hauptausschusses am
13.10.2015 zurück.*

TOP 4	Berichte
--------------	-----------------

TOP 4.1	Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der Hansestadt Lübeck - Rahmenkonzept - Vorlage: VO/2015/02889
----------------	---

Eine Nachfrage von Herrn Zander wird von Herrn Bürgermeister Saxe beantwortet

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.2	Evaluationsbericht 2015 für die Kommunalaufsicht über die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen Vorlage: VO/2015/02892
----------------	--

Herr Upts berichtet über eine Rückmeldung des Innenministeriums zum Evaluationsbericht und teilt mit, dass eine zum Thema Übernachtungssteuer bestehende strittige Rechtsauffassung noch geklärt werden müsse.

Nachfragen des Vorsitzenden, Herrn Zander und Frau Akyurt werden von Herrn Upts, Herrn Uhlig und Herrn Bürgermeister Saxe beantwortet.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.3	Sachstandsbericht zu den Prüfaufträgen der Bürgerschaft vom 26.06.2014 ("Zukunftssicherung der Städtischen Senioreneinrichtungen") Vorlage: VO/2015/02562
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.4	Aufgabenoptimierung im Kurbetrieb der Hansestadt Lübeck Vorlage: VO/2015/02540
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.5	Interfraktioneller Änderungsantrag zu VO/2015/02856 "Letter of Intent" Vorlage: VO/2015/02903
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.6	Evaluation Modellprojekt "Poolbildung zur Beförderung einer inklusiven Beschulung" - Vorlage: VO/2015/02773
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.7	Aufstellung des Hafenentwicklungsplans 2030 – Ergebnisse der Grundlagengutachten 1 und 2 (5.691) Vorlage: VO/2015/02673
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 5	Beschlussvorlagen
--------------	--------------------------

TOP 5.1	Teilnahme an D115 - Verbund Vorlage: VO/2015/02891
----------------	---

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

TOP 5.2	INTERREG 5A hier: Unterzeichnung der "Vereinbarung zur Einrichtung des Verwaltungs- und Kontrollsystems und zur Abwicklung des Kooperationsprogramms Interreg 5A Deutschland-Danmark 2014-2020" - Vorlage: VO/2015/02932
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Hansestadt Lübeck stimmt dem Inhalt der als Anlage 2 beigefügten „Vereinbarung zur Einrichtung des Verwaltungs- und Kontrollsystems und zur Abwicklung des Kooperationsprogramms Interreg 5A Deutschland-Danmark 2014-2020“ zu.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.3	Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2013 Vorlage: VO/2015/02831
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2013 der Entsorgungsbetriebe Lübeck wird

mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2013 von	EUR	478.325.534,44
mit einer Summe der Erträge von	EUR	89.431.379,85
mit einer Summe der Aufwendungen von	EUR	84.150.210,26
und einem Jahresüberschuss von	EUR	5.281.169,59

festgestellt.

Der Jahresüberschuss von EUR 5.281.169,59 wird mit dem Verlustvortrag in Höhe von EUR 2.207.545,84 in der Bilanz der EBL verrechnet und in Höhe von EUR 3.073.623,75 in die Rücklage aus kalkulatorischen Einnahmen eingestellt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.4	Abwasserbeseitigungskonzept 2013 – 2017 für die Hansestadt Lübeck Vorlage: VO/2015/02850
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Das Abwasserbeseitigungskonzept 2013 – 2017 für die Hansestadt Lübeck (Anlage 1) wird beschlossen.
2. Im Einzugsgebiet der Hansestadt Lübeck werden einzelne Grundstücke auf Dauer nicht an das zentrale Entwässerungssystem angeschlossen. Diese Grundstücke werden mit dem Abwasserbeseitigungskonzept festgelegt (Anlage 2.6, Abwasserbeseitigungskonzept). Die Schmutzwasserbeseitigung für diese Grundstücke erfolgt auf Dauer über dezentrale Entwässerungssysteme (Kleinkläranlagen oder Abfuhr aus Sammelgruben).
3. Für die Grundstücke, die dauerhaft nicht angeschlossen werden und auf denen das Schmutzwasser über eine den Regeln der Technik genügende Kleinkläranlage beseitigt werden soll, soll die Abwasserbeseitigungspflicht für Schmutzwasser von der Hansestadt Lübeck auf die Nutzungsberechtigten der

- Grundstücke durch Auflistung der Grundstücke in der Entwässerungssatzung übertragen. Diese Liste der Grundstücke wird mit dem Abwasserbeseitigungskonzept fortgeschrieben und neu festgelegt (Anlage 2.7).
4. Für Grundstücke, auf denen eine Versickerung oder Direkteinleitung von Niederschlagswasser in Gewässer möglich ist und die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind, soll die Abwasserbeseitigungspflicht für Niederschlagswasser von der Hansestadt Lübeck auf die Nutzungsberechtigten der Grundstücke durch Auflistung der Grundstücke in der Entwässerungssatzung übertragen werden. Diese Grundstücke werden mit dem Abwasserbeseitigungskonzept fortgeschrieben und neu festgelegt (Anlage 2.8, 2.9, 2.10).
 5. Das Abwasserbeseitigungskonzept ist in regelmäßigen Abständen, in der Regel alle fünf Jahre, sowie bei wesentlichen Änderungen der bisher vorgesehenen Abwasserbeseitigung in der Hansestadt Lübeck der Bürgerschaft erneut vorzulegen.
 6. Über Anpassungen und Fortschreibungen des Abwasserbeseitigungskonzeptes ist zwischenzeitlich dem Werkausschuss zu berichten. Die Investitionsplanung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird durch den Wirtschaftsplan der Entsorgungsbetriebe Lübeck jährlich angepasst.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.5	Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung von Schulräumen und der Benutzungsordnung für städtische Schulräume bei außerschulischen Veranstaltungen - Vorlage: VO/2015/02796
----------------	--

Eine Nachfrage von Herrn Lüttke zur Steigerung der Einnahmeseite und den Auswirkungen auf die Nutzerinnen und Nutzer bezüglich des Nutzungsverhaltens und des Nutzungsaufkommens wird von Frau Senatorin Weiher beantwortet.

Herr Lüttke gibt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehne.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 beigefügte Entgeltordnung für die Benutzung von Schulräumen für außerschulische Veranstaltungen und die als Anlage 2 beigefügte Benutzungsordnung für städtische Schulräume bei außerschulischen Veranstaltungen werden beschlossen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.6	Überplanmäßige Bewilligung im Haushaltsjahr 2015 für die Erneuerung der Slipanlage im Passathafen - Vorlage: VO/2015/02806
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Beim Produktsachkonto 552001 085.7852000 – Wasser und Hafen, Priwall Waterfront, Teilbereich 1, Wasserbau – werden überplanmäßig im Haushaltsjahr 2015 gem. § 95d Gemeindeordnung Schleswig-Holstein 275.000,00 Euro für die Erneuerung der Slipanlage im Passathafen bewilligt.

Die Deckung erfolgt aus dem Produktsachkonto 424003 082.7853000 – Bark Passat/ Passathafen, Erneuerung Bollwerk und Steg H, sonstige Baumaßnahmen in Höhe von 275.000,00 Euro.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (2 Gegenstimmen), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.7	Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 4.850,00 Euro für das Kooperationsprojekt "Ich. Du. Lübeck. Interkultureller Sommer 2015" - Vorlage: VO/2015/02832
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung über 4.850,00 Euro für das Kooperationsprojekt „Ich. Du. Lübeck. Interkultureller Sommer 2015“ wird angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.8	Annahme einer Zuwendung zugunsten der Nordischen Filmtage Lübeck 2015 - Vorlage: VO/2015/02906
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die von der Possehl-Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 100.000,- Euro werden angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.9	Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Austauschvorlage zu VO/2015/02833 Vorlage: VO/2015/03000
----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage beigefügte Preistarif für die Nordischen Filmtage Lübeck wird beschlossen und tritt zum 01.10.2015 in Kraft.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft

*einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

:

TOP 5.10	Übernahme von Fahrtkosten für die Beförderung von SchülerInnen in "Deutsch als Zweitsprache-Klassen" (DaZ-Klassen) Vorlage: VO/2015/02876
-----------------	--

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

TOP 5.11	Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 20.000,00 Euro für einen Dokumentarfilm über Hans Blumenberg Vorlage: VO/2015/02907
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung über 20.000,00 Euro für einen Dokumentarfilm über Hans Blumenberg

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

TOP 5.12	Angebot einer Geldspende der Possehl-Stiftung über 6.800,00 EUR (Buddenbrookhaus / Ausstellung: Bürger auf Abwegen) Vorlage: VO/2015/02928
-----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die von der Possehl-Stiftung angebotene Geldspende in Höhe von 6.800 € für die Ausstellung im Buddenbrookhaus „Bürger auf Abwegen. Thomas Mann und Theodor Storm“ wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

TOP 5.13	Bebauungsplan 05.33.02 – Hochstraße / Josephinenstraße - Satzungsbeschluss (5.610) - Vorlage: VO/2015/02825
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die während der Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB, der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes 05.33.02 – Hochstraße / Josephinenstraße – sowie die während der eingeschränkten

erneuten Beteiligung nach § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt.

Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB, der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie die während der eingeschränkten erneuten Beteiligung nach § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.

Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Auf Grund des § 10 BauGB wird der Bebauungsplan 05.33.02 – Hochstraße / Josephinenstraße – in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) als Satzung beschlossen.

Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 5) gebilligt.

3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.14	Bebauungsplan 01.19.00 - Gründungsquartier - Satzungsbeschluss (5.610) Vorlage: VO/2015/02953
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes 01.19.00 – Gründungsquartier - abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt.
Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.
Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 01.19.00 – Gründungsquartier - in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) als Satzung beschlossen.
Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 5) gebilligt.
3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan der Hansestadt Lübeck durch eine Wohnbauflächen-Darstellung für den Teilbereich des Gründungsviertels zu berichtigen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.15	Gründungsviertel - Errichtung und Betrieb eines Blockheizkraftwerkes zur Energie- und Fernwärmeversorgung der Neubebauung und Verpflichtung zu Anschluss und Nutzung - Vorlage: VO/2015/02872
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, zur Energieversorgung der neu zu bebauenden Grundstücke im Gründungsviertel ein Blockheizkraftwerk durch einen Investor errichten zu lassen.
2. Zur Auswahl des Investors ist eine Ausschreibung durchzuführen mit dem Gegenstand Bau und Betrieb eines Blockheizkraftwerks (BHKW) einschließlich Energielieferungsvertrag zur energetischen Versorgung des Gründungsviertels.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, in die Kaufverträge mit den Erwerberrn der Grundstücke im Gründungsviertel für die Käufer eine Verpflichtung zum Anschluss an das vorgesehene Blockheizkraftwerk und zur Abnahme der von dort gelieferten Energie im zulässigen rechtlichen Rahmen aufzunehmen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.16	Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Grundsanierung / Teil EW-Bau Beseitigung akuter Sicherheitsmängel im Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium - Vorlage: VO/2015/02921
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der beim nachfolgend aufgeführten Produktsachkonto im Haushaltsjahr 2015 bestehende Sperrvermerk gem. §12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik wird aufgehoben. Produktsachkonto: 111029.307.7851000 GMHL / C.-J.-Burckh.-Gymn. / Grundsanierung / Hochbaumaßnahme. Die Haushaltsmittel in Höhe von 595.000,- EUR werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.17	Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Sanierung der Gebäude Fackenburger Allee 27-29 - Vorlage: VO/2015/02922
-----------------	--

Herr Zander fragt nach der Höhe der geschätzten Gesamtinvestitionskosten für die Sanierung der Gebäude Fackenburger Allee 27-29.

Herr Senator Boden teilt mit, dass die Beantwortung der Frage zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 13.10.2015 erfolgen werde.

Beschlussvorschlag:

Der beim nachfolgend aufgeführten Produktsachkonto im Haushaltsjahr 2015 bestehende Sperrvermerk gem. §12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik wird aufgehoben. Produktsachkonto: 111029.271.7851000 Gebäudemanagement / Fackenburger Allee 27-29 / Hochbaumaßnahme. Die Haushaltsmittel in Höhe von 350.000,- EUR werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.18	Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Sanierung der Fassade der Marienschule - Vorlage: VO/2015/02923
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der beim nachfolgend aufgeführten Produktsachkonto im Haushaltsjahr 2015 bestehende Sperrvermerk gem. §12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik wird aufgehoben. Produktsachkonto: 111029.272.7851000 GMHL / Marienschule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme. Die Haushaltsmittel in Höhe von 170.000,- EUR werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.19	Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Grundsanierung / Teil EW-Bau Beseitigung akuter Sicherheitsmängel und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen des Verwaltungstraktes Mühlendamm, 1. BA Vorlage: VO/2015/02931
-----------------	---

Herr Zander fragt nach der Höhe der Gesamtinvestitionskosten für die Grundsanierung Verwaltungstrakt Mühlendamm.

Herr Senator Boden teilt mit, dass vorläufig keine weiteren Sanierungsmaßnahmen geplant

seien, mit den nunmehr bereitgestellten Mitteln werden lediglich Auflagen der Feuerwehr erfüllt. Es werde derzeit an einer Analyse zur künftigen baulichen und wirtschaftlichen Nutzung des Verwaltungsgebäudes Mühlendamm gearbeitet, über das Ergebnis werden der Bauausschuss und der Hauptausschuss voraussichtlich im November dieses Jahres informiert.

Beschlussvorschlag:

Der beim nachfolgend aufgeführten Produktsachkonto im Haushaltsjahr 2015 bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik wird aufgehoben. Produktsachkonto: 111029.002.7851000 GMHL / Instandsetzung Verw.geb.MD 1. BA / Hochbaumaßnahmen. Die Haushaltsmittel in Höhe von 350.000,- EUR werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.20	B-Plan 33.05.00 - Priwall Waterfront, Teilbereich 1 - Sicherung der dauerhaften touristischen Nutzung - Vorlage: VO/2015/02940
-----------------	---

Herr Pluschkell schlägt vor, die Vorlage in der Fassung des Bauausschusses der Bürgerschaft zur Beschlussfassung zu empfehlen und regt ergänzend an, Punkt 3 Satz 2 der Vorlage wie folgt zu ändern:

„Eine Versagung kann -*„kann“ wird gestrichen und durch „muss“ ersetzt*- nur dann erfolgen, wenn die Verpflichtungen aus dem Städtebaulichen Vertrag nicht aufgenommen wurden“.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Beschlussfassung in der Fassung des Bauausschusses mit der vorgenannten ergänzenden Änderung abstimmen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der Beschlussfassung in der Fassung des Bauausschusses sowie der Änderung in Punkt 3 Satz 2 der Vorlage
- Austausch des Wortes
„kann“ gegen muss“ –
einverstanden.

Der Vorsitzende lässt sodann über die Vorlage in geänderter Fassung abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. der Bürgermeister wird beauftragt, mit der Priwall Waterfront AG & Co. KG einen städtebaulichen Vertrag zur Sicherung der dauerhaften touristischen Nutzung der Ferienwohnungen innerhalb des Geltungsbereiches des B-Planes 33.05.00 -Priwall Waterfront, Teilbereich 1- (Anlage 2) abzuschließen
2. der Bürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Regelungen des städtebaulichen Vertrages in vollem Umfang als Verpflichtungserklärung in jeden einzelnen Kaufvertrag mit den Erwerbern von Ferienwohnungen aufzunehmen sind

3. der Bürgermeister wird beauftragt, zu vereinbaren, dass jeder Kaufvertrag über den Erwerb einer Ferienwohnung (auch jeder Folgevertrag) der Hansestadt Lübeck zur Überprüfung der Regelungen zur Genehmigung vorzulegen ist. Eine Versagung kann nur dann erfolgen, wenn die Verpflichtungen aus dem Städtebaulichen Vertrag nicht aufgenommen wurden

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (2 Gegenstimmen), in der Fassung des Bauausschusses und geänderter Form zu entscheiden.

TOP 5.21	B-Plan 33.05.00 - Priwall Waterfront, Teilbereich 1 - Satzungsbeschluss Vorlage: VO/2015/02944
-----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes 33.05.00 – Priwall Waterfront, Teilbereich 1 – abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck mit folgendem Ergebnis geprüft und in die Abwägung eingestellt.
Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegungen nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden in der vorliegenden Fassung (Anlage 1, Teil A und B) gebilligt.
Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Auf Grund des § 10, Abs. 1 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 33.05.00 – Priwall Waterfront, Teilbereich 1 – in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) als Satzung beschlossen.
Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 5) gebilligt.
5. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft nach § 10, Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (2 Gegenstimmen) gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.22	Gestaltungs- und Weiterbebeirat Berufung von Frau Prof. Petra Kahlfeldt als Nachfolgerin von Frau Jórunn Ragnarsdóttir - Vorlage: VO/2015/02957
-----------------	--

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Gem. § 2 der GO für den Gestaltungsbeirat wird in Abstimmung mit dem Architektur Forum Lübeck und dem BDA als Nachfolgerin für Frau Jórunn Ragnarsdóttir folgendes Mitglied neu berufen:

Frau Professor Petra Kahlfeldt, Berlin

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.23	Fachbereichsneugliederung
-----------------	----------------------------------

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass hierzu noch keine Vorlage ins Verfahren gebracht werden konnte.

Eine Nachfrage von Frau Akyurt zur Zeitschiene für die Wahl der SenatorInnen wird von Herrn Bürgermeister Saxe beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 5.24	Sachgebietsneugliederung
-----------------	---------------------------------

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass hierzu noch keine Vorlage ins Verfahren gebracht werden konnte.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
--------------	--

Es liegt nichts vor.

TOP 7	Anträge von Ausschussmitgliedern
--------------	---

Es liegt nichts vor.

TOP 8	Verschiedenes
--------------	----------------------

TOP 8.1	Anfrage BM Dedow betr. Bereitstellung eines Grundstücks zur Errichtung einer EAE durch das Land Schleswig-Holstein
----------------	---

Herr Dedow bittet Herrn Bürgermeister Saxe um Auskunft, welche Grundstücke dem Land für die Errichtung einer EAE mit 600 Plätzen vorgeschlagen wurden.

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, er sei weiterhin nicht ermächtigt, diese Information vor offizieller Bekanntgabe durch das Land SH preiszugeben. Das Land SH habe mitgeteilt, bis Ende September öffentlich mitzuteilen, welche der vorgeschlagenen Flächen für den Bau der

EAE ausgewählt wurde.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

TOP 9	Ende des öffentlichen Teils
--------------	------------------------------------

Der Vorsitzende schließt um 17.48 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

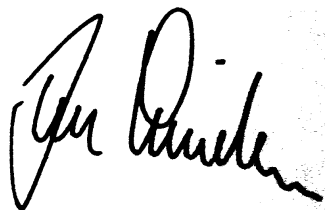

Die Sitzung wird um 17.49 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

TOP 15	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
---------------	--

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 14. Oktober 2015

	
Jan Lindenau Vorsitzender	Inga Thedens Protokollführung